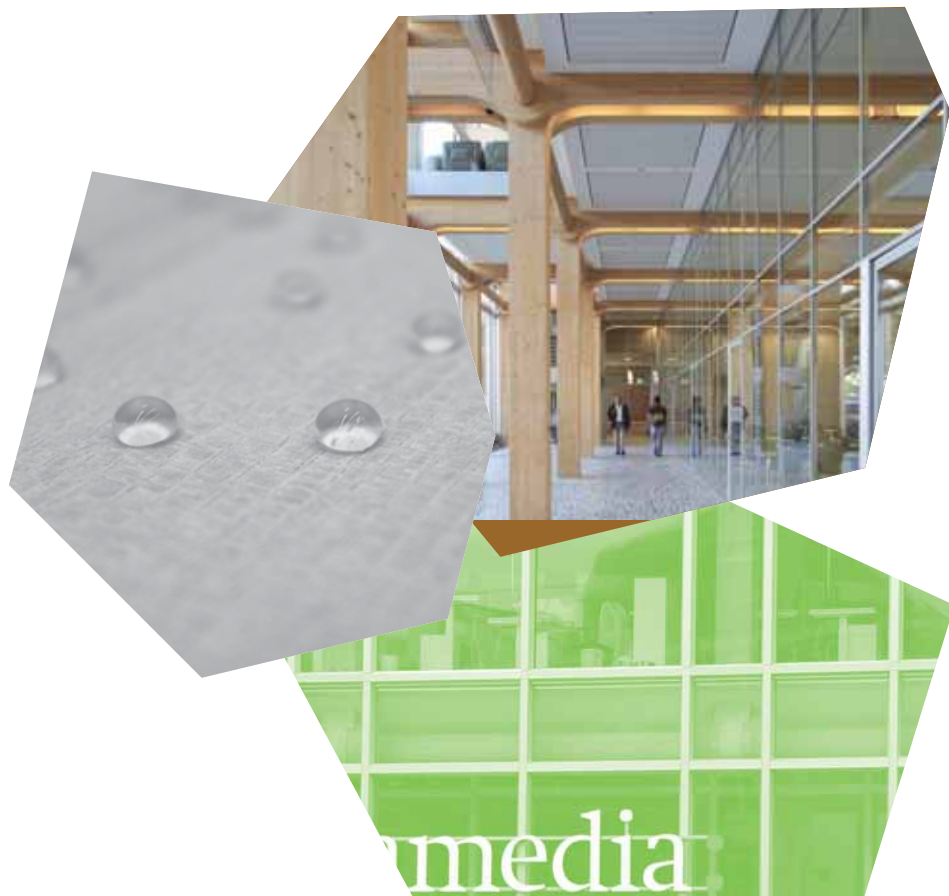


49. Fortbildungskurs Holzbau heute – effizient, geschützt und dauerhaft

24./25. Oktober 2017
Hotel Thurgauerhof
Weinfelden



Der 49. Fortbildungskurs in Weinfelden, zum fünften Mal von Swiss Wood Innovation Network S-WIN organisiert, ist dem korrekten Umgang mit der Feuchtigkeit zum Erreichen der erwarteten Dauerhaftigkeit im Holzbau gewidmet.

Die Dauerhaftigkeit ist vermutlich eine der von Bauherren und Investoren am häufigsten gestellten Fragen in Zusammenhang mit einem bevorstehenden Holzbauprojekt. Viele, gut erhaltene Holzbauten aus früheren Zeiten beweisen die Zuverlässigkeit des Holzes bei korrekt geplanten und ausgeführten Gebäuden. Im modernen, mehrgeschossigen und urbanen Holzbau muss die Dauerhaftigkeit vom Planungsbeginn eine zentrale Rolle spielen und zur sorgfältigen Ausarbeitung jedes Detail der Ausführungsplanung begleiten.

Die Tagung gibt Planern und Ausführenden einen vollständigen Überblick der heutigen Situation rund um diese Thematik; die Behandlung von allgemeinen Grundlagen wird mit einzelnen Spezialthemen ergänzend vertieft. Neben Vorträgen von ausgewiesenen Fachleuten aus dem In- und Ausland wird der Anlass durch zahlreiche Aussteller der Branche bereichert.

Kursleitung

Andrea Bernasconi
heig/vd, Yverdon-les-Bains

Andreas Müller
Berner Fachhochschule, Biel

Bilder: Ingo Burgert, Zürich-ETH
Corinne Cuendet, Clarens-Lignum
Michael Meuter, Zürich-Lignum

Programm

Dienstag, 24. Oktober 2017

08.20 Ankunft und Registrierung

08.50 Begrüssung S-Win

Block 1 Grundlagen

08.55 Einführung und Moderation
Andreas Müller

09.00 Robustheit und Dauerhaftigkeit – Einführung
und Grundlagen
Andreas Müller, Berner Fachhochschule AHB,
Institut für Holzbau, Tragwerke und Architektur, Biel

09.30 Die Fassade – Funktion und Anforderung
als Teil der Gebäudehülle
Peter Sandri, Sandri Architekten, Schaffhausen

10.00 Robust bauen – feuchtetechnische
Anforderungen an Holzbauten
Julia Bachinger, Holzforschung Austria, Wien

10.30 Pause

Block 2 Fassade

11.00 Einführung und Moderation
Andreas Müller / Hanspeter Kolb

11.05 Hinterlüftete und nicht hinterlüftete
Aussenwandbekleidung – ein Überblick
Hanspeter Kolb, Berner Fachhochschule AHB,
Institut für Holzbau, Tragwerke und Architektur, Biel

11.35 Wärmedämmverbundsysteme im Holzbau
(Kompaktfassade)
Sylvia Polleres, Holzforschung Austria, Wien

12.05 Diskussion

12.15 Mittagessen

13.30 Hinterlüftete Fassaden – Beispiele aus der
Praxis (mit und ohne Oberflächenbehandlung)
Richard Jussel, Blumer-Lehmann AG, Gossau

14.00 Erfahrungen mit Kompaktfassaden
Niklaus Wirz, Pirmin Jung Ingenieure AG, Rain

Block 3 Flachdach

14.30 Einführung und Moderation
Hanspeter Kolb

14.35 Hygrothermische Sicherheitsreserven bei
Dachkonstruktionen
Markus Zumoberhaus, Martinelli+Menti AG, Luzern

15.05 Pause

15.35 Hygrobridtechnologie zur Erhöhung der
Robustheit von Flachdachkonstruktionen
Jörg Wollnow, SIGA, Ruswil

16.05 Feuchteverhalten und Rücktrocknungspotential
von hölzernen Flachdächern mit PV-Elementen
Julia Bachinger, Holzforschung Austria, Wien

16.35 Bauanschlüsse und ihre Herausforderungen:
Abdichtungen und Übergänge – Prinzipien und
Ansätze zu korrekten Lösungen
Josef Knill, Fensterinform GmbH, Siegershausen

17.15 Diskussion

17.30 Abschluss

19.00 Apéro und gemeinsames Abendessen
im Gasthaus Stelzenhof, Weinfelden
Bitte separat anmelden

Mittwoch, 25. Oktober 2017

08.00 Ankunft

Block 4 Konstruktive Überlegungen

- 08.30 Einführung und Moderation
Andrea Frangi, Institut für Baustatik und
Konstruktion, ETH, Zürich
- 08.40 Auswirkung der Gebäudenutzung auf
Holzfeuchten in Hallentragwerken
Philipp Dietsch, Technische Universität München
- 09.10 Holzfeuchte smart kalkuliert für moderne
Tragquerschnitte
Bettina Franke, Berner Fachhochschule AHB, Institut
für Holzbau, Tragwerke und Architektur, Biel
- 09.40 Anschlüsse am Fundament – Sockelanschlüsse
Sylvia Polleres, Holzforschung Austria, Wien
- 10.10 Pause
- 10.40 SLD – PROFESSIONAL ROOF MANAGEMENT
Messverfahren und Monitoringsysteme
Otmar Petschnig und Roger Müller,
KOPA Bauservices, Laufenburg
- 11.05 Qualitätsicherung in der Holzfassade
dank Produktionsgütezeichen
Daniel Ingold, Cedotec – Lignum,
Le Mont-sur-Lausanne
- 11.30 Ästhetik & Performance – Farben & Lacke für Holz
Károly H. Donders, Böhme AG, Liebefeld
- 11.55 Diskussion
- 12.05 Mittagessen

Block 5 Entwicklung und Ausblick

- 13.35 Einführung und Moderation
Andrea Bernasconi
- 13.45 Methoden der Holzmodifikation zur Verbesse-
rung der Dauerhaftigkeit und des Brandschutzes
Thomas Volkmer, Berner Fachhochschule AHB,
Institut für Werkstoffe und Holztechnologie, Biel
- 14.15 Feuchtigkeit bei Spezialbauwerken
Andrea Bernasconi, heig-vd/HES-SO Yverdon-
les-Bains, Yverdon-les-Bains
- 14.45 Pause
- 15.15 Hochwertige Holzbauten durch Lean-Prozesse
und Engineering-Know-how
Max Renggli, Renggli AG, Sursee
- 15.45 Wie kann Materialforschung am Holz den
Holzbau unterstützen?
Ingo Burgert, ETH Zürich, Institut für Baustoffe,
Zürich
- 16.15 Diskussion
- 16.25 Abschluss
– 16.40

Organisatorisches

Teilnahmegebühr

Inklusive Pausen- und Mittagsverpflegung, Tagungsband

Mitglieder S-WIN: 2 Tage CHF 510.– / 1 Tag CHF 320.–

Nichtmitglieder: 2 Tage CHF 560.– / 1 Tag CHF 360.–

Studierende (bitte Ausweiskopie beifügen): 2 Tage CHF 200.– / 1 Tag CHF 170.–

Abendessen, 24. Oktober 2017 (exkl. Getränke) CHF 60.–

Anmeldemöglichkeiten

Mit der beigelegten Anmeldekarte per Post oder per Fax an +41 44 267 47 87
oder Formular online ausfüllen unter www.s-win.ch/fbk

Anmeldeschluss

Mittwoch, 18. Oktober 2017

Zahlungs- und Annullierungsbedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und Rechnungsstellung an Ihre Postadresse. Die Teilnahmegebühr ist vor der Veranstaltung einzuzahlen. Die Stornierung ist bis zum 18. Oktober 2017 kostenfrei. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist nach Absprache möglich.

Auskunft

S-WIN-Geschäftsstelle, +41 44 267 47 78, info@s-win.ch

Unterkunft

Zimmerreservierungen sind direkt durch die Teilnehmenden vorzunehmen.

Bei der Buchung im Hotel Thurgauerhof bitte auf die S-WIN-Tagung hinweisen.

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten sind unter www.weinfeld.ch zu finden.

Es ist nur eine begrenzte Zimmeranzahl vorhanden.

Parkplätze

Eine begrenzte Anzahl Parkplätze ist vor dem Hotel für S-WIN reserviert.

Parkschein beim Hotel-Empfang abholen und im Auto von aussen gut sichtbar auflegen.

Das Parkhaus Felsen-Garage ist kostenpflichtig.

Situationsplan

Hotel Thurgauerhof, Marktplatz, 8570 Weinfeld

T +41 71 626 33 33, info@thurgauerhof.com



S-WIN

c/o Lignum

Mühlebachstrasse 8

CH-8008 Zürich

T +41 44 267 47 78

F +41 44 267 47 87

info@s-win.ch

www.s-win.ch

Sponsoren:



Aussteller:

Holz Stürm AG
Goldach

Profix AG
Liestal

Rotho Blaas GmbH
Kuratsch (I)

Schilliger Holz AG
Küssnacht am Rigi

SFS unimarket AG
Heerbrugg

Siga
Ruswil

Technowood GmbH
Alt St. Johann

Timbatec Holzbauingenieure
Schweiz AG
Thun

Würth Schweiz AG
Arlesheim

In Zusammenarbeit mit der KTI



WTT-Support

Nationale thematische Netzwerke



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Kommission für Technologie
und Innovation KTI